

Seehaus P. – „BACKBOARD“

Südbahnweg 143
9201 Krumpendorf, Österreich



© WINKLER+RUCK

Das Pförtnerhaus der Villa Spitra von Arch. Prof. Franz Baumgartner wurde im Jahr 1933 errichtet. Ursprünglich war im Erdgeschoss die Garage untergebracht und wurde im Obergeschoss gewohnt. Die Räume waren klein und der Ausblick zum See bescheiden. Hinter dem großen Bogen im Giebel verbargen sich ein Bad ein Schlafraum und ein Dachbodenkämmerchen.

Die neuen Besitzer benötigen zusätzlichen Raum.

Der Charme des Baumgartnerhäuschens mit seiner plastischen, loggienartigen Giebelfront wird als Raum fürs Wohnen gewählt, schon weil es die beste Aussicht am Grundstück besetzt. Es wird komplett entkernt, so dass nur noch ein großer Raum im Erdgeschoss für Kochen, Essen und Gäste und einer neuen Fensterfront zum See, sowie ein Raum im Obergeschoss, der bis in den Dachraum reicht für Wohnen übrig bleiben.

Da der Zubau nunmehr funktionale Räume zu beherbergen hat, stellt er sich in die zweite Reihe. Das Stiegenhaus bildet den Verbindungsknoten. Nördlich des Grundstücks führen mehrere Verkehrswege in relativ knappem Abstand vorbei, wobei die Rad und Fahrwege nur ein Einsichtproblem darstellen, die Bahn und die dahinter parallel führende Wörthersee-Norduferstrasse jedoch zusätzlich ein Schallproblem aufwerfen. Das Zuhause stellt sich also als langgestreckte zweigeschossige Rückwand schützend hinter den Bestand (Backboard). Um die Körperhaftigkeit zurückzudrängen – eine Wand ist eben flach – werden die Ecken über die Diagonalen viertelkreisförmig gerundet. Im Grundriss entsteht eine schiffsrumpffartige Form, beim Rundumgehen vermisst man die Seitenwände, der Baukörper wird zur Wand.

Der Neubau besteht aus einem Betonkern (Schallschutz!) einer äußeren Haut aus

ARCHITEKTUR
WINKLER+RUCK

TRAGWERKSPLANUNG
Pabinger und Partner

FERTIGSTELLUNG
2011

SAMMLUNG
Architektur Haus Kärnten

PUBLIKATIONSdatum
26. März 2013



© WINKLER+RUCK



© WINKLER+RUCK



© WINKLER+RUCK

Seehaus P. – „BACKBOARD“

vertikalen Holzlatten, welche die Rundung aufnehmen können und einer inneren Haut aus Birkensperrholzplatten. (Text: Architekten)

DATENBLATT

Architektur: WINKLER+RUCK (Roland Winkler, Klaudia Ruck)

Mitarbeit Architektur: Dietmar Hribernig, Harald Grantner, Hannes Jellitsch

Tragwerksplanung: Pabinger und Partner

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2009 - 2010

Ausführung: 2010 - 2011

Grundstücksfläche: 1.610 m²

Bruttogeschossfläche: 128 m²

Bebaute Fläche: 91 m²

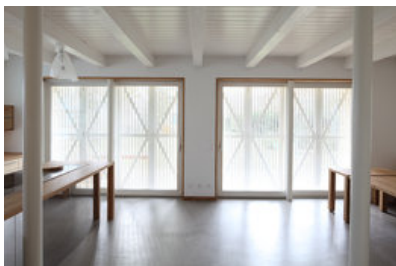
Umbauter Raum: 896 m³

AUSZEICHNUNGEN

Das Beste Haus 2013

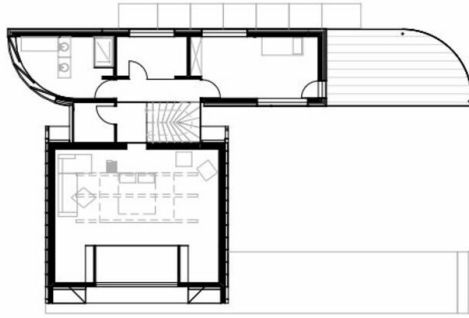
In nextroom dokumentiert:

Kärntner Landesbaupreis 2012, Anerkennung



© WINKLER+RUCK

Seehaus P. – „BACKBOARD“



Projektplan